

Zwischenbericht

Stadtwerke Wittlich

für die Zeit

vom 01.01. bis 30.09.2023

(§ 21 EigAnVO)



**STADTWERKE
WITTLICH**

Zwischenbericht

Vorbemerkungen

Gemäß § 21 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung hat die Werkleitung der Bürgermeisterin oder dem Bürgermeister und dem Werkausschuss spätestens zum 30. September über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Entwicklung des Vermögensplans schriftlich zu unterrichten.

Die nachfolgend aufgeführten Zahlen und Ergebnisse wurden aus der Finanzbuchhaltung sowie aus der Anlagenbuchhaltung entwickelt. Soweit einzelne Positionen - dies gilt wegen fehlender Verbrauchsabrechnung insbesondere für die Umsatzerlöse - erst endgültig bei der Aufstellung des Jahresabschlusses festgestellt werden können, wurden diese Zahlen durch vorsichtige Schätzung ermittelt. In den ausgewiesenen Zwischenergebnissen sind insoweit Unsicherheiten enthalten.

I. Wasserwerk

1. Umsatzerlöse

Die exakte Ermittlung der Umsatzerlöse im Bereich Wasserwerk kann erst durch die Ablesung der gesamten Verbrauchszähler am Ende des Wirtschaftsjahres erfolgen. Die Erlöse wurden unter Zugrundelegung saisonaler Schwankungen geschätzt. Hiernach wird mit einem Wasserverkauf im Berichtszeitraum gerechnet, der im Wesentlichen den Planzahlen entspricht.

Die erzielten Umsätze aus den Nebenerlösen im Berichtszeitraum betragen 31.750 Euro und liegen mit 2.000 Euro unter den Planzahlen. Im Wesentlichen sind hier Erlöse aus Reparaturen an Hausanschlussleitungen, deren Kosten durch die Anschlussnehmer zu erstatten sind, enthalten sowie Erstattungen für die Weiterberechnung von Hebedaten an den Betriebszweig Abwasserbeseitigungseinrichtung. Diese sind im Berichtszeitraum niedriger ausgefallen und führten im Wesentlichen zu der Planabweichung.

Bei den Erlösen aus der Auflösung der empfangenen Ertragszuschüsse wird mit den Planzahlen gerechnet.

Die sonstigen betrieblichen Erträge im Berichtszeitraum liegen um 250 Euro unter den angesetzten Planzahlen und enthalten im Wesentlichen Erträge aus Mahn- und Beitreibungsgebühren sowie sonstige periodenfremde Erträge und Erstattungen.

2. Materialaufwand für Hilfs- und Betriebsstoffe

Die Kosten für den Strombezug liegen im Berichtszeitraum mit 55.000 Euro unter den Planzahlen, der Wasserbezug vom Zweckverband Eifel - Mosel entspricht den Planzahlen des Wirtschaftsplanes im Wesentlichen und liegt mit 4.000 Euro unter den Ansätzen. Die ermittelten Beträge bei den sonstigen Hilfsstoffen (Wasseruntersuchungen, Reparatur- und Aufbereitungsmaterial) liegen mit 5.800 Euro über den angesetzten Zahlen im Wirtschaftsplan. Die Aufwendungen für das Wasserentnahmeentgelt entsprechen im Wesentlichen den Planzahlen.

Der Materialeinsatz und die Fremdleistungen für die Unterhaltung der Anlagen sind um 21.200 Euro niedriger als die Planzahlen. Niedriger waren hier insbesondere die Reparaturen in Folge von Rohrbrüchen am Leitungsnetz sowie geringere Aufwendungen für die Unterhaltung von Wassergewinnungs- und Bezugsanlagen sowie Aufwendungen für Wasseruntersuchungen und Reparaturen an Wasserhausanschlussleitungen. Die sonstigen bezogenen Leistungen für Unterhaltungsaufwendungen (Fuhrpark, Geräte, Wasseruntersuchungen) liegen mit 1.750 Euro unter den Planzahlen.

3. Personalaufwand

Die Personalaufwendungen sind im Berichtszeitraum unter Berücksichtigung der anteiligen Kosten für den 13. Monat um 13.825 Euro niedriger als die Planzahlen.

4. Abschreibungen

Die Abschreibungen entsprechen den vorgesehenen Planzahlen.

5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Der sonstige Aufwand des Betriebes liegt mit 1.800 Euro über den Kostenansätzen. Im Wesentlichen sind hier im Berichtszeitraum mehr Aufwendungen für das Betriebsgebäude Wasserwerk angefallen, als geplant.

Beim sonstigen Aufwand der Verwaltung sind die Kosten mit 8.375 Euro niedriger als die vorgesehenen Planzahlen. Den höheren Aufwendungen im Bereich der Reisekosten, Aus- und Fortbildung, der Post- und Portokosten sowie den sonstigen Aufwendungen der Verwaltung standen insbesondere geringere Aufwendungen im Bereich der Nebenkosten für das Verwaltungsgebäude, der Werbekosten, der Sitzungsgelder, der Mieten für Telefon und Kopierer sowie für die EDV-Kosten gegenüber. Darüber hinaus sind periodenfremde und neutrale Aufwendungen enthalten. Diese setzen sich im Wesentlichen aus der Nachzahlung des Verwaltungskostenbeitrags für das Vorjahr zusammen.

Eine Abrechnung des Verwaltungskostenbeitrages erfolgt erst am Ende des Wirtschaftsjahres, hier wird mit den angesetzten Planzahlen gerechnet.

Die sonstigen Aufwendungen betragen 500 Euro und entsprechen den Planzahlen im Wesentlichen.

6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Bei den Erträgen handelt es sich um Zinserträge der Sonderkasse und der Sparkassenbriefe. Die endgültige Abrechnung erfolgt erst am Ende des Wirtschaftsjahres. Im Zwischenbericht wird für den Berichtszeitraum mit Zinserträgen in Höhe von 15.000 Euro gerechnet. Gegenüber dem Planansatz fallen diese mit 11.250 Euro höher aus.

7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Im Berichtszeitraum betragen die Zinsaufwendungen 103.000 Euro und liegen mit 250 Euro über den Planzahlen.

9. Sonstige Steuern

Die Kosten für Grund- und Kraftfahrzeugsteuern betragen im Berichtszeitraum 900 Euro.

ERFOLGSRECHNUNG WASSERWERK

	Wirtschaftsplan Anteil 1.1.-30.9.2023 <u>Euro</u>	Zwischener- gebnis per 30.9.2023 <u>Euro</u>	Unterschied + mehr ./. weniger in Euro
1. Umsatzerlöse			
a) Wassergeld und innerbetriebliche Umsätze	1.979.175	1.979.175	± 0
b) Nebenerlöse	33.750	31.750	./. 2.000
c) Auflösung Ertragszuschüsse	55.500	55.500	± 0
d) aktivierte Eigenleistungen	15.000	12.100	./. 2.900
e) Sonst. betriebliche Erträge	8.250	8.000	./. 250
Summe Gesamterlöse	<u>2.091.675</u>	<u>2.086.525</u>	./. <u>5.150</u>
2. Materialaufwand			
A. Hilfs- und Betriebsstoffe			
a) Strombezug	165.000	110.000	./. 55.000
b) Wasserbezug	411.000	407.000	./. 4.000
c) Aufbereitungsmaterial	2.250	2.500	+ 250
d) sonstige Hilfsstoffe	26.250	31.800	+ 5.550
e) Wasserentnahmeentgelt	39.000	39.000	± 0
B. Bezogene Leistungen			
a) Materialeinsatz und Fremdleistungen für die Unterhaltung der Anlagen	178.500	157.300	./. 21.200
b) Sonstige bezogene Leistungen	18.750	17.000	./. 1.750
Summe Materialaufwand	<u>840.750</u>	<u>764.600</u>	./. <u>76.150</u>
3. Personalaufwand	<u>476.625</u>	<u>462.800</u>	./. <u>13.825</u>
4. Abschreibungen	<u>536.250</u>	<u>536.250</u>	± <u>0</u>
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Verluste aus dem Abgang von Umlauf- und Anlagevermögen	0	0	± 0
b) Sonstiger Aufwand des Betriebes	34.500	36.300	+ 1.800
c) Sonstiger Aufwand der Verwaltung	62.625	54.250	./. 8.375
d) Verwaltungskostenbeitrag	40.500	40.500	± 0
e) Sonstige Aufwendungen	375	500	+ 125
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>138.000</u>	<u>131.550</u>	./. <u>6.450</u>
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>3.750</u>	<u>15.000</u>	+ <u>11.250</u>
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>102.750</u>	<u>103.000</u>	+ <u>250</u>
8. Steuern vom Einkommen und Ertrag	<u>0</u>	<u>17.800</u>	+ <u>17.800</u>
Ergebnis nach Steuern	<u>1.050</u>	+ <u>85.525</u>	+ <u>84.475</u>
9. Sonstige Steuern	<u>1.050</u>	<u>900</u>	./. <u>150</u>
ERGEBNIS	<u>0</u>	+ <u>84.625</u>	+ <u>84.625</u>

II. Abwasserbeseitigungseinrichtung

1. Umsatzerlöse

Die Schmutzwassergebühren einschließlich der Abwasserabgabe sind mit dem Schmutzwasseranteil in ihrer Höhe abhängig von der Menge des Frischwasserbezuges sowie der Gewichtung der Schmutzwassermenge. Hier wird mit Erlösen gerechnet, die im Wesentlichen den Planzahlen entsprechen. Insgesamt betragen diese im Berichtszeitraum 2.074.500 Euro. Die Umsätze der Oberflächenentwässerung betragen 873.375 Euro und entsprechen im Berichtszeitraum im Wesentlichen den Planansätzen.

Die Erlöse aus der Auflösung der empfangenen Ertragszuschüsse entsprechen den angesetzten Zahlen des Wirtschaftsplanes.

Die Nebenerlöse betragen im Berichtszeitraum insgesamt 75.250 Euro und liegen damit um 10.000 Euro über den angesetzten Planzahlen. Enthalten sind hier insbesondere die Erlöse aus der Annahme von CO-Substraten, Schlamm- und Fäkalienanlieferungen in Höhe von 23.035 Euro, sowie sonstige Kostenerstattungen der Verbandsgemeinde Traben – Trarbach für die Einleitung von Schmutz- und Regenwasser der Ortsgemeinde Flussbach in Höhe von 17.500 Euro. Darüber hinaus führten Erstattungen der Stromeinspeisevergütungen in Höhe von 20.215 Euro im Zusammenhang mit der Mikrogasturbine sowie sonstige Kostenerstattungen in Höhe von 14.500 Euro zu der Planabweichung.

Die sonstigen betrieblichen Erträge betragen insgesamt im Berichtszeitraum 5.750 Euro und liegen mit 1.000 Euro unter den Planzahlen. Diese bestehen im Wesentlichen aus Mahn- und Beitreibungsgebühren sowie aus sonstigen periodenfremden Erträgen.

2. Materialaufwand für Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Leistungen

Für die zu zahlende Abwasserabgabe wurden im Berichtszeitraum die Planzahlen in Ansatz gebracht.

Die Kosten für Hilfs- und Betriebsstoffe und für die bezogenen Leistungen betragen im Berichtszeitraum 850.650 Euro und liegen mit 12.600 Euro unter den veranschlagten Planzahlen. Im Bereich der Hilfs- und Betriebsstoffe standen den, mit 1.900 Euro höheren Kosten im Bereich der Brenn- und Zusatzstoffe, insbesondere niedrigere Aufwendungen für den Strombezug mit 23.000 Euro entgegen. Des Weiteren betragen die Kosten für die Abfuhr und Entsorgung des Fäkalschlammes aus Gruben 62.500 Euro und damit im Berichtszeitraum um 38.750 Euro unter den Planzahlen. Dem gegenüber sind Kosten für die Entsorgung und Verwertung des Klärschlammes in Höhe von 278.000 Euro angefallen und liegen im Berichtszeitraum mit 15.500 Euro über den Planzahlen. Ein Teil der Mittel (vorwiegend für den Materialeinsatz und die Fremdleistungen für die Unterhaltung der Anlagen), sind im Berichtszeitraum höher ausgefallen und liegen mit 36.100 Euro über den geplanten Zahlen. Hier sind insbesondere höhere Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten auf der Zentralkläranlage sowie im Bereich der Regenwasser-, Schmutzwasser- und Mischwassersammler angefallen.

3. Personalaufwand

Unter Berücksichtigung der anteiligen Kosten für den 13. Monat liegen die Personalkosten im Berichtszeitraum mit 17.600 Euro unter den Planzahlen.

4. Abschreibungen

Die Abschreibungen entsprechen den angesetzten Planzahlen.

5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Der sonstige Aufwand des Betriebes beträgt 75.450 Euro und liegt mit 4.950 Euro über den Planzahlen. Im Berichtszeitraum sind die Kosten für die übrigen Aufwendungen des Betriebs höher ausgefallen als geplant. Dem gegenüber standen niedrigere Kostenerstattungen für die Ablesung und Weiterberechnung der Hebedaten.

Beim sonstigen Aufwand der Verwaltung liegen die Kosten mit 9.345 Euro unter den Planzahlen. Den höheren Aufwendungen im Bereich der Aus- und Fortbildungskosten, der Reisekosten sowie der Post- und Portokosten standen geringere Aufwendungen im Bereich des Bürobedarfes, der Werbekosten, der Sitzungsgelder, der EDV-Kosten sowie bei den Nebenkosten für das Verwaltungsgebäude gegenüber. Des Weiteren sind hier periodenfremde und neutrale Aufwendungen enthalten. Diese setzen sich im Wesentlichen aus der Nachzahlung des Verwaltungskostenbeitrages für das Vorjahr zusammen.

Eine Abrechnung des Verwaltungskostenbeitrages erfolgt erst am Ende des Wirtschaftsjahres, hier wird mit den angesetzten Planzahlen gerechnet.

Die sonstigen Aufwendungen liegen mit 500 Euro über den vorgesehenen Planzahlen.

6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Bei den sonstigen Zinsen handelt es sich um die Zinserträge der Sonderkasse und der Sparkassenbriefe. Die endgültige Abrechnung erfolgt erst am Ende des Wirtschaftsjahres. Im Zwischenbericht wird für den Berichtszeitraum mit Zinserträgen in Höhe von 60.000 Euro gerechnet. Gegenüber dem Planansatz fallen diese mit 41.250 Euro höher aus.

7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Im Berichtszeitraum betragen die Zinsaufwendungen 137.000 Euro und entsprechen im Wesentlichen den angesetzten Planzahlen.

9. Sonstige Steuern

Die Kosten für Grund- sowie Kraftfahrzeugsteuern betragen im Berichtszeitraum 375 Euro.

ERFOLGSRECHNUNG ABWASSERBESEITIGUNGSEINRICHTUNG

	Wirtschaftsplan Anteil 1.1.-30.9.2023 Euro	Zwischener- gebnis per 30.9.2023 Euro	Unterschied + mehr ./. weniger in Euro
1. Umsatzerlöse			
a) Schmutzwassergebühren und Oberflächenentwässerung	2.950.875	2.947.875	./. 3.000
b) Nebenerlöse	65.250	75.250	+ 10.000
c) Auflösung Ertragszuschüsse	446.250	446.250	± 0
d) Sonst. betriebliche Erträge	6.750	5.750	./. 1.000
Summe Gesamterlöse	<u>3.469.125</u>	<u>3.475.125</u>	+ 6.000
2. Materialaufwand			
A. Hilfs- und Betriebsstoffe			
a) Abwasserabgabe	42.000	42.000	± 0
b) Strom- und Wasserbezug	45.000	22.000	./. 23.000
c) Klärschlammabfuhr	363.750	340.500	./. 23.250
d) Abfuhr Rechengut	9.750	6.000	./. 3.750
e) Brenn- und Zusatzstoffe	75.000	76.900	+ 1.900
B. Bezogene Leistungen			
a) Materialeinsatz und Fremdleistungen für die Unterhaltung der Anlagen	317.250	353.350	+ 36.100
b) Sonstige bezogene Leistungen	10.500	9.900	./. 600
Summe Materialaufwand	<u>863.250</u>	<u>850.650</u>	./. 12.600
3. Personalaufwand	<u>652.500</u>	<u>634.900</u>	./. 17.600
4. Abschreibungen	<u>1.243.500</u>	<u>1.243.500</u>	± 0
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Verluste aus dem Abgang von Umlauf- und Anlagevermögen	0	0	± 0
b) Sonstiger Aufwand des Betriebes	70.500	75.450	+ 4.950
c) Sonstiger Aufwand der Verwaltung	81.750	72.405	./. 9.345
d) Verwaltungskostenbeitrag	42.750	42.750	± 0
e) Sonstige Aufwendungen	1.500	2.000	+ 500
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>196.500</u>	<u>192.605</u>	./. 3.895
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>18.750</u>	<u>60.000</u>	+ 41.250
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>135.000</u>	<u>137.000</u>	+ 2.000
8. Steuern vom Einkommen und Ertrag	<u>0</u>	<u>0</u>	± 0
Ergebnis nach Steuern	<u>397.125</u>	<u>476.470</u>	+ 79.345
9. Sonstige Steuern	<u>375</u>	<u>375</u>	± 0
ER G E B N I S	<u><u>396.750</u></u>	<u><u>476.095</u></u>	+ 79.345

III. Servicebetrieb

1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse betragen im Berichtszeitraum 2.459.105 Euro und liegen somit um 4.195 Euro unter den veranschlagten Planzahlen. Bei den Umsatzerlösen im Friedhofswesen wird im Berichtszeitraum mit geringeren Erlösen aus Bestattungen in Höhe von 20.775 Euro gerechnet, bei den Umsatzerlösen des Bauhofes wird mit höheren Erlösen in Höhe von 12.355 Euro gerechnet.

Bei der Straßenreinigung entsprechen die Umsätze der Straßenreinigungsgebühren mit 235.000 Euro im Wesentlichen den Planzahlen.

Für den Haushalt der Stadt liegen die Umsatzerlöse beim Bauhof im Berichtszeitraum um 17.000 Euro über den Planzahlen.

Die innerbetriebliche Leistungsverrechnung liegt mit 2.250 Euro über den angesetzten Planzahlen. Bei den Arbeiten und Leistungen zur Durchführung des Winterdiensteinsatzes des Bauhofes wurden im Wesentlichen die Planzahlen veranschlagt.

Die Landeszuweisungen sowie die Auflösung der Grabnutzungsgebühren im Bereich Friedhofswesen entsprechen im Wesentlichen den angesetzten Planzahlen.

Die Nebenerlöse liegen mit 1.520 Euro unter den Planzahlen. Im Wesentlichen setzen sich diese aus der Verpachtung eines Grundstückes im Betriebszweig Friedhofswesen und Personalkostenerstattungen für Mitarbeiter, die für den Teilhaushalt Tiefbau der Stadt Wittlich tätig sind, zusammen. Die sonstigen betrieblichen Erträge liegen mit 5.200 Euro unter den Planzahlen. Enthalten sind hier insbesondere die periodenfremden und neutralen Erträge mit 4.925 Euro. Diese setzen sich aus sonstigen Kostenerstattungen des Vorjahres zusammen.

2. Materialaufwand für Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Leistungen

Der Materialeinsatz und die Fremdleistungen liegen im Berichtszeitraum um 19.655 Euro unter den vorgesehenen Planzahlen. Der Unternehmereinsatz beträgt insgesamt 365.400 Euro und entspricht den angesetzten Planzahlen weitestgehend. Im Bereich Friedhof sind dabei weniger Fremdleistungen für die Grünflächenpflege (./ 4.500 Euro), sowie weniger Fremdleistungen für die Grabherstellung (./ 3.500 Euro) angefallen. Im Betriebszweig Straßenreinigung lagen die Aufwendungen für die Fremdleistungen um 575 Euro über den Planzahlen. Der Einsatz des Bauhofes für Leistungen bei den Betriebszweigen Friedhof und Straßenreinigung liegt mit 3.000 Euro über den geplanten Zahlen. Hier sind im Berichtszeitraum mehr Unterhaltungsaufwendungen, insbesondere im Betriebszweig Friedhofswesen, angefallen. Bei der Straßenreinigung beträgt der Einsatz des Bauhofes insgesamt 67.500 Euro. Im Berichtszeitraum wird hier zur Durchführung des Winterdiensteinsatzes des Bauhofes mit Aufwendungen gerechnet, die im Wesentlichen dem Planansatz entsprechen.

3. Personalaufwand

Im Berichtszeitraum liegen die Personalaufwendungen unter Berücksichtigung der anteiligen Kosten für den 13. Monat mit 16.465 Euro über den Planzahlen.

4. Abschreibungen

Die Abschreibungen entsprechen im Wesentlichen den Planzahlen.

5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Der sonstige Aufwand des Betriebes beim Servicebetrieb (gesamt) liegt mit 1.100 Euro unter den angesetzten Planzahlen, niedriger sind hier die Kosten für Dienst- und Schutzkleidung sowie die sonstigen Aufwendungen des Betriebes.

Beim sonstigen Aufwand der Verwaltung liegen die Aufwendungen im Berichtszeitraum mit 2.415 Euro unter den angesetzten Planzahlen. Niedriger angefallen sind hier im Wesentlichen die Aufwendungen für den Bürobedarf, der Werbekosten, der Sitzungsgelder, die Nebenkosten für das Verwaltungsgebäude sowie die übrigen Aufwendungen der Verwaltung.

Die Abrechnung des Verwaltungskostenbeitrages erfolgt erst am Ende des Wirtschaftsjahres, hier wird mit den angesetzten Planzahlen gerechnet.

6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Die sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträge liegen im Berichtszeitraum mit 5.100 Euro über den Planzahlen. Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um Sparkassenbriefe, welche im Betriebszweig Bauhof angelegt wurden.

7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen entsprechen im Wesentlichen den geplanten Zahlen und betragen im Berichtszeitraum 10.300 Euro.

9. Sonstige Steuern

Die Kosten im Betriebszweig Bauhof für Kraftfahrzeugsteuern betragen im Berichtszeitraum 2.540 Euro.

Erfolgsrechnung Servicebetrieb - Gesamt

	Wirtschaftsplan Anteil 1.1.-30.9.2023 Euro	Zwischener- gebnis per 30.9.2023 Euro		Unterschied + mehr ./. weniger in Euro
1. Umsatzerlöse				
a) Gebühreneinnahmen	320.250	300.100	./.	20.150
b) Leistungen für den Haushalt der Stadt	1.518.825	1.539.250	+	20.425
c) Innerbetriebliche Leistungsverrechnung	262.500	264.750	+	2.250
d) Landeszuweisungen	13.500	13.500	±	0
e) Auflösungen Nutzungsentgelte	108.750	108.750	±	0
f) Nebenerlöse	216.600	215.080	./.	1.520
g) Sonstige betriebliche Erträge	22.875	17.675	./.	5.200
Summe Gesamterlöse	<u>2.463.300</u>	<u>2.459.105</u>	./.	<u>4.195</u>
2. Materialaufwand				
A. Hilfs- und Betriebsstoffe				
a) Materialeinsatz	18.000	18.050	+	50
b) Strom- und Wasserbezug, Brennstoffe	29.250	21.700	./.	7.550
B. Bezogene Leistungen				
- Unternehmereinsatz	369.825	365.400	./.	4.425
- Einsatz Bauhof (Friedhofswesen, Straßenreinigung)	114.000	117.000	+	3.000
- Sonstige Unterhaltungsarbeiten	114.000	109.270	./.	4.730
- Unterhaltung Fahrzeuge, Maschinen und Geräte	105.000	99.000	./.	6.000
Summe Materialaufwand	<u>750.075</u>	<u>730.420</u>	./.	<u>19.655</u>
3. Personalaufwand	<u>1.422.375</u>	<u>1.438.840</u>	+	<u>16.465</u>
4. Abschreibungen	<u>123.225</u>	<u>123.225</u>	±	<u>0</u>
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Sonstiger Aufwand des Betriebes	71.250	70.150	./.	1.100
b) Sonstiger Aufwand der Verwaltung	50.250	47.835	./.	2.415
c) Verwaltungskostenbeitrag	32.625	32.625	±	0
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>154.125</u>	<u>150.610</u>	./.	<u>3.515</u>
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>0</u>	<u>5.100</u>	+	<u>5.100</u>
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>10.125</u>	<u>10.300</u>	+	<u>175</u>
8. Steuern vom Einkommen und Ertrag	<u>0</u>	<u>0</u>	±	<u>0</u>
Ergebnis nach Steuern	<u>3.375</u>	<u>10.810</u>	+	<u>7.435</u>
9. Sonstige Steuern	<u>3.375</u>	<u>2.540</u>	./.	<u>835</u>
ERGEBNIS	<u><u>0</u></u>	<u><u>8.270</u></u>	+	<u><u>8.270</u></u>

**Erfolgsrechnung Servicebetrieb
Bauhof**

	Wirtschaftsplan Anteil 1.1.-30.9.2023 Euro	Zwischener- gebnis per 30.9.2023 Euro		Unterschied + mehr ./. weniger in Euro
1. Umsatzerlöse				
a) Leistungen für den Haushalt der Stadt	1.245.750	1.262.750	+	17.000
b) Innerbetriebliche Leistungsverrechnung	262.500	264.750	+	2.250
c) Nebenerlöse	207.375	205.405	./.	1.970
d) Sonstige betriebliche Erträge	22.125	17.200	./.	4.925
Summe Gesamterlöse	<u>1.737.750</u>	<u>1.750.105</u>	+	<u>12.355</u>
2. Materialaufwand				
A. Hilfs- und Betriebsstoffe				
a) Materialeinsatz	10.500	10.550	+	50
b) Strom- u. Wasserbezug, Brennstoffe	23.250	15.600	./.	7.650
B. Bezogene Leistungen				
a) Einsatz Fremdfirmen	37.500	36.000	./.	1.500
b) Unterhaltung Fuhrpark	86.250	77.800	./.	8.450
c) Unterhaltung Maschinen und Geräte	18.750	21.200	+	2.450
Summe Materialaufwand	<u>176.250</u>	<u>161.150</u>	./.	<u>15.100</u>
3. Personalaufwand	<u>1.351.500</u>	<u>1.367.000</u>	+	<u>15.500</u>
4. Abschreibungen	<u>82.500</u>	<u>82.500</u>	±	<u>0</u>
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Sonstiger Aufwand des Betriebes	63.000	61.900	./.	1.100
b) Sonstiger Aufwand der Verwaltung	36.000	34.775	./.	1.225
c) Verwaltungskostenbeitrag	20.250	20.250	±	0
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>119.250</u>	<u>116.925</u>	./.	<u>2.325</u>
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>0</u>	<u>5.000</u>	+	<u>5.000</u>
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>4.875</u>	<u>5.000</u>	+	<u>125</u>
8. Steuern vom Einkommen und Ertrag	<u>0</u>	<u>0</u>	±	<u>0</u>
Ergebnis nach Steuern	<u>3.375</u>	<u>22.530</u>	+	<u>19.155</u>
9. Sonstige Steuern	<u>3.375</u>	<u>2.540</u>	./.	<u>835</u>
ERGEBNIS	<u><u>0</u></u>	<u><u>19.990</u></u>	+	<u><u>19.990</u></u>

Erfolgsrechnung Servicebetrieb Friedhofswesen

	Wirtschaftsplan Anteil 1.1.-30.9.2023 Euro	Zwischener- gebnis per 30.9.2023 Euro	Unterschied + mehr ./. weniger in Euro
1. Umsatzerlöse			
a) Bestattungsgebühren	85.875	65.100	./.
b) Leistungen für Haushalt der Stadt (Park- u. Gartenanlagen)	112.500	112.500	±
c) Landeszuweisungen	13.500	13.500	±
d) Auflösung Nutzungsgebühren	108.750	108.750	±
e) Nebenerlöse	6.750	7.180	+
f) Sonstige betriebliche Erträge	750	475	./.
Summe Gesamterlöse	<u>328.125</u>	<u>307.505</u>	./.
2. Materialaufwand			
A. Hilfs- und Betriebsstoffe			
a) Strom- und Wasserbezug	6.000	6.100	+
B. Bezogene Leistungen			
a) Grabherstellungen	30.000	26.500	./.
b) Grünflächenpflege	67.500	63.000	./.
c) Unterhaltung Ehrenfriedhof/Judenfriedhof (Bauhof)	12.750	11.000	./.
d) Sonstige Unterhaltungsarbeiten durch Bauhof	33.750	38.500	+
e) Sonstige bezogene Leistungen	46.500	46.270	./.
Summe Materialaufwand	<u>196.500</u>	<u>191.370</u>	./.
3. Personalaufwand	<u>60.000</u>	<u>60.900</u>	+
4. Abschreibungen	<u>40.500</u>	<u>40.500</u>	±
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Sonstiger Aufwand des Betriebes	8.250	8.250	±
b) Sonstiger Aufwand der Verwaltung	10.875	9.685	./.
c) Verwaltungskostenbeitrag	6.750	6.750	±
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>25.875</u>	<u>24.685</u>	./.
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>0</u>	<u>100</u>	+
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>5.250</u>	<u>5.300</u>	+
8. Steuern vom Einkommen und Ertrag	<u>0</u>	<u>0</u>	±
Ergebnis nach Steuern	<u>0</u>	<u>./.</u>	<u>15.150</u>
9. Sonstige Steuern	<u>0</u>	<u>0</u>	±
ERGEBNIS	<u>0</u>	<u>./.</u>	<u>15.150</u>

**Erfolgsrechnung Servicebetrieb
Straßenreinigung**

	Wirtschaftsplan Anteil 1.1.-30.9.2023 Euro	Zwischener- gebnis per 30.9.2023 Euro		Unterschied + mehr ./. weniger in Euro
1. Umsatzerlöse				
a) Straßenreinigungsgebühren	234.375	235.000	+	625
b) Leistungen für den Haushalt der Stadt	160.575	164.000	+	3.425
c) Innerbetriebliche Leistungsverrechnung	0	0	±	0
d) Nebenerlöse	2.475	2.495	+	20
Summe Gesamterlöse	<u>397.425</u>	<u>401.495</u>	+	<u>4.070</u>
2. Materialaufwand				
A. Hilfs- und Betriebsstoffe				
a) Materialeinsatz (Streugut)	7.500	7.500	±	0
B. Bezogene Leistungen				
a) Fremdleistungen				
- Unternehmereinsatz	302.325	302.900	+	575
- Einsatz Bauhof	67.500	67.500	±	0
Summe Materialaufwand	<u>377.325</u>	<u>377.900</u>	+	<u>575</u>
3. Personalaufwand	<u>10.875</u>	<u>10.940</u>	+	<u>65</u>
4. Abschreibungen	<u>225</u>	<u>225</u>	±	<u>0</u>
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Sonstiger Aufwand der Verwaltung	3.375	3.375	±	0
b) Verwaltungskostenbeitrag	5.625	5.625	±	0
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>9.000</u>	<u>9.000</u>	±	<u>0</u>
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>0</u>	<u>0</u>	±	<u>0</u>
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>0</u>	<u>0</u>	±	<u>0</u>
8. Steuern vom Einkommen und Ertrag	<u>0</u>	<u>0</u>	±	<u>0</u>
Ergebnis nach Steuern	<u>0</u>	<u>3.430</u>	+	<u>3.430</u>
9. Sonstige Steuern	<u>0</u>	<u>0</u>	±	<u>0</u>
ERGEBNIS	<u><u>0</u></u>	<u><u>3.430</u></u>	+	<u><u>3.430</u></u>

Erläuterungen zum Investitionsplan

1. Wasserversorgung und Abwasserbeseitigungseinrichtung

Energieoptimierung Wasserwerk, Brunnenanlagen, Druckerhöhungsanlage (Kto.Nr.: 383159, 383267, 383268)

Auf Grundlage der durch das Planungsbüro BITControl erstellten Potenzialstudie für eine energetische und klimaschutzbezogene Optimierung des Wasserwerks soll die Umsetzung der Maßnahmen erfolgen und ein Energiemanagementsystem eingeführt werden. Die Beantragung von Zuschüssen ist in Bearbeitung. Darüber hinaus wurden Ingenieurleistungen für den Neubau eines Zwischenspeicherbehälters zur Vergrößerung des Ausgleichsvolumens im Wasserwerk „Am Schaff“ vergeben.

Otto-Hahn-Straße (Kto.Nr.: 383262, 988854, 988855)

Mit Ausführung der Erneuerungsarbeiten für die wasser- und abwassertechnische Erschließung wird voraussichtlich im 1. Halbjahr 2024 gerechnet.

Wiesenweg (Kto.Nr.: 383263, 988843, 988844)

Mit den Ausführungsarbeiten wird voraussichtlich im 1. Halbjahr 2024 gerechnet.

Sportzentrum (Kto.Nr.: 988856, 988857)

Die Ingenieurleistungen für die Erneuerung der abwassertechnischen Erschließung im Bereich des Sportzentrums und des Vitelliusbades wurden vergeben.

Industriegebiet I (Kto.Nr.: 988858, 988859)

Die Ing.-Leistungen für die Sanierung der Regenwasser- und Schmutzwassersammler wurden vergeben. Mit Ausführung der Bauleistungen wird voraussichtlich im 1. Quartal 2024 gerechnet.

Gartenweg (Kto.Nr.: 383270, 988864, 988865)

Die Erweiterung der wasser- und abwassertechnischen Erschließung befindet sich in der Ausführungsphase. Mit Fertigstellung wird voraussichtlich im 4. Quartal 2023 gerechnet.

Maximinstraße, Raiffeisenstraße und Berlingerstraße (Kto.Nr.: 383237, 383245, 383271, 988804, 988817)

Die Arbeiten für die Erneuerung der wasser- und abwassertechnischen Anlagen befinden sich in der Ausführung. Mit Fertigstellung der Maßnahme wird voraussichtlich Anfang 2025 gerechnet.

Erneuerung/Erweiterung Zentralkläranlage (Kto.Nr.: 988847)

Im Bereich der Erneuerung/Erweiterung der Zentralkläranlage wurden Aufträge für den Umbau einer Niederspannungshauptverteilung vergeben.

Hausanschlüsse (Kto.Nr.: 307160, 907151-907153)

Entsprechend dem Fortgang des Leitungsbaues wurden die im Wirtschaftsplan vorgesehenen Hausanschlüsse hergestellt.

Messeinrichtungen (Kto.Nr.: 307170)

Die vorgesehenen Anschaffungen von Messeinrichtungen werden, soweit sie noch nicht erfolgt sind, im 1. Halbjahr 2024 nachgeholt. Im Berichtszeitraum wurden bereits 89.800 Euro für Neuanschaffungen verausgabt.

Immaterielle Vermögensgegenstände (Kto.Nr.: 303000, 305200, 904000, 603000, 803000, 704000)

Die vom Zweckverband Eifel-Mosel veranschlagten Baukostenanteile für Investitionen wurden gemäß Anforderung im Berichtszeitraum geleistet.
Der Umstieg auf ein neues Finanzsoftwareverfahren (KIS, OrgaSoft Kommunal GmbH) befindet sich im Berichtszeitraum in der Umsetzungsphase.

2. Servicebetrieb

Friedhof Burgstraße (Kto.Nr.: 883127, 883138, 883149, 883150), 883151, 883152)

Die Erneuerung der Fensterfront der Aussegnungshalle auf dem Friedhof Burgstraße befindet sich in Planung. Die Erweiterung der Zaunanlage der Einzelwahlgräber im Feld 27 sowie die Erweiterung der Einzelwahlgräber im Feld 01 sind ausgeführt und schlussgerechnet. Die Erweiterung des Urnengedenkplatzes im Feld 25 sowie die Erweiterung des Sternenkindergrabfeldes im Feld 27 befinden sich in der Planungsphase. Mit Beginn der Arbeiten wird voraussichtlich im 1. Quartal 2024 gerechnet.

Friedhof Trierer Landstraße (Kto.Nr.: 883153)

Eine weitere Stele für das Baumgrabfeld im Feld 01 wurde angeschafft und errichtet. Darüber hinaus befindet sich die Erweiterung des Baumgrabfeldes in der Planungsphase.

Friedhof Bombogen (Kto.Nr.: 883154, 883155)

Auf dem Friedhof Bombogen befindet sich die Erweiterung der Rasenerdgräber im Feld 05 sowie die Erweiterung der Urnenreihengräber im Feld 01 in Planungsphase. Mit den Ausführungsarbeiten wird im 1. Quartal 2024 gerechnet.

Friedhof Neuerburg (Kto.Nr.: 883156)

Die Wegebauarbeiten für die Erweiterung der Urnenwahlgräber im Feld 07 auf dem Friedhof Neuerburg sind abgeschlossen und werden schlussgerechnet.

3. Betriebs- und Geschäftsausstattung

Die vorgesehenen Anschaffungen zur Vervollständigung der Betriebs- und Geschäftsausstattung und die Beschaffung von Ersatzwirtschaftsgütern im Wirtschaftsplan 2023 wurden nur zum Teil im Berichtszeitraum vorgenommen. Soweit eine Beschaffung von im Wirtschaftsplan veranschlagten Wirtschaftsgütern noch nicht erfolgt ist, ist sie für das IV. Quartal 2023 vorgesehen.

Erläuterungen zum Vermögensplan

1. Einnahmen

Die Einnahmen aus den Abschreibungen des Anlagevermögens sowie aus Empfangenen Ertragszuschüssen entsprechen im Wesentlichen den Planansätzen.

Kreditaufnahmen wurden nicht in Anspruch genommen.

Zum Jahresergebnis siehe Erläuterungen zur Erfolgsrechnung.

2. Ausgaben

Über den Stand der geplanten Investitionen wurde in den Erläuterungen zum Investitionsplan berichtet.

Die Auflösung der Empfangenen Ertragszuschüsse entspricht im Wesentlichen den angesetzten Planzahlen.

Die Tilgung von Krediten erfolgte planmäßig, entsprechend den vereinbarten Konditionen im Berichtszeitraum.

Wittlich, im Oktober 2023



Lothar Schaefer
Werkleiter